

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 25 (1947)

Heft: 1

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aufruf zur Gründung einer Farbendiassammlung für den Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Die Diaskommission gelangt mit diesem Aufruf an alle Photographen unter den Mitgliedern unseres Verbandes mit der Bitte, bei der Schaffung einer Farbendiassammlung mitzuhelfen. Bis zu dem Zeitpunkt, da wieder Farbenfilmmaterial erhältlich sein wird, werden wir Sie orientieren, was wir brauchen. Inzwischen möchten wir Sie veranlassen, Ihre Doubletten oder Farbenaufnahmen, die Sie nicht gebrauchen, dem Verbande zur Gründung einer Stocksammlung zur Verfügung zu stellen.

Der Verband vergütet für gute Aufnahmen Fr. 3. –; für weniger gute, aber noch brauchbare Fr. 2.40 bis 2.90. Das Filmmaterial ist bis 28. Februar 1947 an Dr. R. Haller, Kasinostraße 35, Aarau, einzuschicken. Die Kommission entscheidet über den Ankauf des offerierten Materials.

Die Filme können gerahmt und beschrifft oder ungerahmt, aber dann in nummerierten Cellophanhüllen und zugehörigem Verzeichnis eingesandt werden. Metallrahmen und Gläser werden zurückerstattet. Bei Aufnahmen von seltenen Funden ist Fundort, Datum und botanische Umgebung ebenfalls anzugeben.

Die Diaskommission: *Imbach, Vogel, Haller*

LITERATUR UND BUCHBESPRECHUNGEN

Notes on the Boleti, by A. A. Pearson. 15 Seiten, 1 Farbtafel. Erschienen in «The Naturalist» 1946.

Die interessante Studie erörtert zuerst die verschiedenen Versuche über Stellung und Aufspaltung der Röhrlinge. Dann folgt ein Schlüssel zur Bestimmung der Boletales auf Grund makroskopischer Merkmale, und hierauf eine tabellenartige Monographie über 47 in England ermittelte Arten. Neu aufgestellt wird *Boletus Carpini* (R. Schulz) Pearson aus der *scaber*-Gruppe. Den Schluß bildet eine Zusammenstellung der abgelehnten Namen (u. a. *flavus*, *leucophaeus*, *scaber*). Eine prächtige Farbentafel bringt Bilder von *Bol. carpini* Pears. und *Bol. rubinus* Smith.

(Einige Exemplare sind als Separata bei der Redaktion erhältlich.)

O. Sch.

VEREINSMITTEILUNGEN

Baar

Diskussionsabende: Montag, 20. Januar, 24. Februar, 10. März, je 20 Uhr, im Rest. «Kreuz», Kurzvorträge mit Lichtbildern usw.

Generalversammlung: Samstag, 1. Februar, 19.30 Uhr, im Rest. «Hans Waldmann». Statutarische Traktanden. Bitte vollzählig und pünktlich erscheinen; ab 21 Uhr gemütlicher Teil (Pilzschmaus).

Birsfelden

Generalversammlung: Samstag, 15. Februar, 20 Uhr, im Restaurant «Ochsen» in Birsfelden. Die Traktandenliste wird jedem Mitglied zugestellt.

Brugg

Kurzbericht über die Generalversammlung vom 15. Dezember: Protokoll, übliche Berichte und Mitteilung über den Verlauf des Pilzbestimmerkurses in Zug wurden genehmigt. Die Jahresrechnung ergab einen kleinen Überschuß. Vorsitzwahlen: Die Bisherigen wurden wieder gewählt; als neuer Buchverwalter wurde E. Wattinger gewählt. Jahresbeitrag Fr. 5 wie bisher. Jahresprogramm 1947: Lichtbildervortrag, Exkursionen, Ausstellung, Bestimmungsabende. Anschaffung von Pilzliteratur.

Mitgliederbestand: 49. Schluß 17 Uhr. Pilzesen aus selbstgedörrten Pilzen.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 20. Jan., 20 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz», 1. Stock.

Systematikkurs und anschließend Mikroskopierkurs. Beginn: Montag, 27. Jan., 20 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz». Fortsetzung: Februar: 3., 10., 18., 26.; März: 3., 10., 20., 28.; April: 7., 14., 21., 29. Bleistift und Notizheft mitbringen.

Dietikon

Generalversammlung: Sonntag, 2. Febr., 14 Uhr, im Hotel «Hecht». Wichtige Traktanden.

Horgen

Generalversammlung: Samstag, 15. Februar, 19.30 Uhr, im Restaurant «Schützenhaus», großer Saal. Es folgt noch persönliche Einladung. Bitte reservieren Sie sich diesen Abend. Im Februar fällt der Systematikkurs aus.

Oberburg

Generalversammlung: Samstag, 18. Januar, im Lokal «Zur Sonne». Beginnpunkt 19 Uhr. Anschließend, ca. 21 Uhr, gemütlicher Familienabend. Wichtige Traktanden, Wahlen usw., rechtfertigen das Erscheinen aller Mitglieder. Jedes bringt eine kleine Gabe für den Glücksack mit. Mahlzeitencoupons nicht vergessen.

Rüschlikon und Umgebung

Generalversammlung: Samstag, 18. Januar, im Restaurant «Sternen», laut spezieller Einladungen.

Thun

Am 26. Januar findet in Thun im Hotel «Freienhof» die Delegiertenversammlung unseres Verbandes statt. Diejenigen Mitglieder unseres Vereins, welche dieser Versammlung beiwohnen möchten, sind hiezu höflichst eingeladen. Beginn der Verhandlungen um 10 Uhr.

Ferner machen wir die Mitglieder darauf aufmerksam, daß unsere diesjährige Hauptversammlung am 16. Februar stattfindet, und zwar um 14 Uhr im Restaurant «Maulbeeraum» in Thun. Wir ersuchen die Mitglieder, diesen Tag für uns zu reservieren. Speziell möchten wir die Mitglieder von Spiez bei diesem Anlaß begrüßen können, da wichtige Traktanden zu behandeln sind.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 20. Januar, Beginn 20.15 Uhr, im Hotel «Terminus», 1. Stock.

Zürich

Änderung im Winterprogramm 1947. Unsere Generalversammlung findet am 8. Februar, nicht am 15. Februar, statt. 14. April: Monatsversammlung, nicht 7. April (Ostermontag). Wir bitten unsere Mitglieder, den 8. Februar zu reservieren und vollzählig und pünktlich an der Generalversammlung zu erscheinen. Näheres durch persönliches Zirkular. Adressänderungen sind an den Präsidenten, H. Baumann, Nußbaumstraße 12, Zürich 3, zu senden.

Die Redaktion bittet um Einsendung von Photographien und Aquarellen, welche sich für die Illustration der Zeitschrift verwenden lassen.

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen.

Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

Bremgarten **(Aargau)** Gasthaus zum «Hirschen». Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höflicher Empfehlung **J. Conia**, Aktivmitglied.

Zürich Restaurant zum «Sihlhof» bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des Pilzvereins. **Karl Bayer.**

Dietlikon Restaurant zum «Rosengarten». Kalte und warme Speisen.

Winterthur Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche «Neueck». Nächste Nähe des VOLG und des Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. **Familie Moser-Hunziker, Haldenstraße.**

Glattbrugg «Löwen». Hier ißt man gut und preiswert. **O. Rief-Keller**, Mitglied.

Pilzflora des Kantons Luzern und der angrenzenden Innerschweiz

Von E. J. IMBACH

Preis: Fr. 3.50

Eine wichtige Neuerscheinung. Fast 1000 höhere Pilze hat der bekannte Verfasser festgestellt. Modernste Nomenklatur ist ein weiterer Vorzug. Vergleichen Sie auch Ihre Bestimmungen damit.

Geschäftsleitung, Winterthur

27 Herrn Albert Padeste, Kfm.
A.Z. Eisenhofstrasse 6
Bern 18 H o r g e n

Wir machen die Pilzfreunde aufmerksam auf folgende

Bücher

die durch die Vereins-Funktionäre preiswert geliefert werden:

1. Verband	Schweiz. Pilztafeln, Band I
2. Verband	Schweiz. Pilztafeln, Band II
3. Habersaat	Schweiz. Pilzbuch, Halbleinen
4. Habersaat	Nos champignons, Halbleinen
5. Habersaat	Pilzflora (Bestimmungsbuch), neu
6. Nüesch	Die Trichterlinge
7. Imbach	Pilzflora des Kantons Luzern
8. Verband	Chem. Reaktionen für Täublinge
9. H. Walty	Russula-Separata
10. Rothmayr	Die Pilzküche
11. Ernst-Menthi	Kochbuch
12. Wagner	Kochrezepte
13. Müller	Neues Schweizer Pilzkochbuch
14. Verband	Die Röhrlinge, von H. Kern
15. Lange	Flora Agaricina Danica

Das Werk unseres lieben Freundes Hs. Kern zeichnet sich aus durch eine hervorragende Gründlichkeit. Es ist das Resultat einer großen Arbeit im Interesse aller ernsthaften Pilzfreunde. Das sehr preiswürdige und hübsch ausgestattete Büchlein im praktischen Format verdient eine allgemeine Beachtung. Es ist das Werk, das bis jetzt gefehlt hat.

Band I und II der Schweiz. Pilztafeln sollen bei keinem Pilzfreund und Vereinsmitglied fehlen.

**Verband schweizer. Vereine für Pilzkunde,
Winterthur, Grüzenstraße 8**